



PFAHLBAUTEN

Freilichtmuseum und Forschungsinstitut



Die Beauftragte der Bundesregierung
für Kultur und Medien

EIN BEITRAG ZUM
EUROPÄISCHEN
KULTURERBEJAHR 2018
**SHARING
HERITAGE**
VERLÄNGERT 2019

PRESSEINFO

08.08.2019

„Rad und Wagen“ in den Pfahlbauten am Bodensee vom 12. bis 16. August

Das Rad gehört zu den wichtigsten Erfindungen der Menschheit. Schon vor 5000 Jahren spannten die ersten Bauern bei uns ihre Rinder vor hölzerne Wagen. Doch wie haben diese Fahrzeuge ausgesehen? Vom 12.-16. August wird im Pfahlbaumuseum Unteruhldingen am Bodensee gezeigt, wie Schritt für Schritt ein steinzeitlicher Wagen entsteht. Beim Experimentalarchäologen Rudolf Walter können Sie Werkzeuge zur Holzbearbeitung aus der Zeit der Pfahlbauer in die Hand nehmen. Hier erfahren Sie, welches Know-How die Menschen damals hatten. Wer will, kann im Mitmachbereich der Pfahlbauten selbst Bohlenwege bauen und mit einem hölzernen Wagen fahren. Zur weiteren Information werden im Pfahlbaukino Archäologiefilme zum Thema „Rad und Wagen“ gezeigt. Die von der Beauftragten der Bundesregierung für Kultur und Medien (BKM) geförderte Veranstaltungsreihe „Experimentelle Archäologie aus Europa. Wissen erlebbar gemacht“ ist ein Beitrag zum Europäischen Kulturerbejahr. Die Angebote zur Themenwoche finden von 10-18 Uhr statt und sind im Eintrittspreis des Museums enthalten. Informationen zum Kulturerbejahr gibt es unter www.sharingheritage.de, zum Pfahlbaumuseum unter www.pfahlbauten.de. 2011 sind die prähistorischen Pfahlbauten zum Weltkulturerbe der UNESCO erklärt worden. In der Ausstellung „Das Erbe der Pfahlbauer“ finden sich über 1000 Originalfunde der Stein- und Bronzezeit aus den Voralpenseen und Oberschwaben. Sie zeigen, welches einzigartige Archiv zur Kulturgeschichte der Menschheit sich in den Seen und Mooren erhalten hat. Das Freilichtmuseum Unteruhldingen mit seinen 23 Pfahlbauhäusern und der Multimediashow „Archaeorama“ macht dieses Welterbe wieder erlebbar. Das Freilichtmuseum ist täglich von 9.00 bis 18.30 Uhr geöffnet.